

# **(De-)Eskalation von Konflikten Psychologisches Hintergrundwissen für Mediatoren**

**Dipl.-Psych. Heiner Krabbe,**  
Mediator, Ausbilder und Supervisor für Mediation, Münster

Das interaktive Seminar befasst sich mit den inneren Zusammenhängen und Mechanismen, die für die Entstehung und den Ablauf von Konflikten von Bedeutung sind. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird das psychologische Hintergrundwissen für die eigene Mediationspraxis vermittelt.

Zugleich bietet das Seminar Übungseinheiten, in denen die vorgestellten Mediations-tools an Fallbeispielen praktisch erprobt werden können.

Das Seminar richtet sich an ausgebildete Mediatoren. Schwerpunkt sind die Praxisfelder Familie, Arbeit und Nachbarschaft.

- Psychodynamik von Konfliktparteien
- Konflikt als ‚Lösung‘
- Haltung gegenüber dem Konflikt
- Konflikt-Methoden, Konflikt-Techniken
- Bedeutung von Emotion und Intuition bei der Arbeit mit dem Konflikt
- Umgang mit Emotionen in der Mediation

Termin: 1. Oktober 2012, 09.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
2. Oktober 2012, 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Köln, Hotel Hopper, Brüsseler Straße 26, 50674 Köln, Tel. 0221 92440-700,  
Zimmerreservierung unter [www.hopper.de](http://www.hopper.de)

Gebühr: 540,- € für CfM-Mitglieder; 690,- € für Nichtmitglieder  
jew. zzgl. 19 % USt.

# Seminar-Anmeldung

## Centrale für Mediation

in der Anwalt-Suchservice Verlag Dr. Otto Schmidt GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln

Fax 0221 93738-926

## (De-)Eskalation von Konflikten Psychologisches Hintergrundwissen für Mediatoren

1./2. Oktober 2012, Köln

---

Name, Vorname

---

Beruf

---

Kanzlei/Institut/Firma

---

Straße

---

PLZ / Ort

---

Telefon/E-Mail

Ich bin Mitglied der Centrale für Mediation

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

---

Datum/Unterschrift

med5/11

### Teilnahmebedingungen:

Bitte haben Sie Verständnis, dass im Falle einer Verhinderung Ihre Stornierung vier Wochen vor Seminarbeginn schriftlich vorliegen muss, damit wir Ihnen die volle Seminargebühr gutschreiben können. Danach wird bis 14 Tage vor Seminarbeginn 50 %, danach der volle Seminarpreis erhoben. Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt (z.B. Erkrankung des Referenten) wird der Seminarpreis erstattet. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Veranstalter nicht auf.